



18 ÖSTERREICHISCHE KÜNSTLER AM EUROSONIC FESTIVAL 2014

Austrian Music Export, 20.11.2013, Wien

18 heimische Acts - von Attwenger bis zum Gemüseorchester, von Fuckhead bis Trains Of Thoughts - werden den „Focus on Austria“ beim international bedeutenden Showcase-Festival Eurosonic Noorderslag 2014 bilden. Zwei Monate vor Beginn hat das Festival die Namen der ausgewählten Künstler bekannt gegeben, die den erstmaligen Österreich-Schwerpunkt beim großen Branchen-Schaulaufen im Jänner 2014 bestreiten.

Das Eurosonic gilt als wichtigster Treffpunkt der Livebranche in Europa – mehr als 3.000 internationale Fachbesucher versammeln sich hier, um neue Künstler zu entdecken und für kommende Festivals und Tourneen zu buchen. Die eingeladenen österreichischen Künstler zeigen die ganze Bandbreite aktuellen heimischen Musikschaflens: Die unverwechselbaren **ATTWENGER** bringen mit Akkordeon, Schlagzeug und Gesang ihr eigenes Sounduniversum aus Volksmusik, Punk und HipHop auf die Bühne. **TRAINS OF THOUGHTS**, ursprünglich ein filmischer Essay von Timo Novotny über die U-Bahn-Systeme in New York, Tokyo, Moskau oder Los Angeles, wird im Konzert zu einem audiovisuellen Live-Remix mit intensiven Bildern und Musik von den Sofa Surfers.

Die junge österreichische Elektronikszene wird von dem verspielten Klangbastler **CID RIM** repräsentiert, der u.a. mit Theophilus London und Spoek Mathambo produzierte und zuletzt gefeierte Remixes für CHVRCHES oder Darwin Deez ablieferte. **T-SHIT**, ein Projekt von Bernhard Hammer (Elektro Guzzi), Bern Klug und Sixtus Preiss, fusioniert Groove und Experiment, Tanzmusik und Noise – live gespielt von Schlagzeug, Gitarre und Bass. Ganz dem Technopunk mit Live-Drums, extraterrestrischen LED-Anzügen und brachialen Liveshows verschrieben haben sich **GU DRUN VON LAXENBURG**. Nicht weniger ausgefallen zünden die Grenzgänger und Multi-Instrumentalisten **KOENIGLEOPOLD** ihr Feuerwerk aus HipHop, Electro, Free Jazz, Noise, Avantgarde-Pop und Experimentalthheater – oder wie die Band es beschreibt, „Suizid Hip Hop, Dekadenz Punk und Schlagerscheiße.“

Die jungen Senkrechtstarter **KLANKARUSSELL** hingegen mögen Soul und Pop-Harmonien und produzierten mit ihrem Song "Sonnentanz" einen der größten Hits dieses Sommers. Melodisch, aber treibend, melancholisch und trotzdem optimistisch, hypnotisch und tanzbar stürmte der Track die Charts in Europa und generierte Millionen von Views auf Youtube. Auch **GHOST CAPSULES** schlagen sanftere Töne an: Das Elektroquartett ist das neue Projekt von Tim Simenon (Bomb The Bass) und spezialisiert sich auf elektronische Musik für die Nacht, unterkühlten Elektropop mit hypnotischen Vocals von Sängerin Laura Gomez.

Das **GEMÜSEORCHESTER** hat sich seit 15 Jahren der klanglichen Erforschung von Gemüse verschrieben – aus Karotten, Lauch, Kürbissen und Zwiebeln werden organische Instrumente, die einen vielschichtigen und eigenwilligen Sound zwischen Ambient, Pop und elektroakustischer Musik erzeugen. Ein seltenes Instrument findet man auch bei **MANU DELAGO HANDMADE**. Der Tiroler Musiker gelangte durch seine Virtuosität und Innovationskraft auf dem Hang zu weltweiter Bekanntheit und tourte bereits mit Björk um die Welt.

Die Hochgeschwindigkeitssensation **RUSSKAJA** ist die wohl erfolgreichste Musik-Kolchase auf diesem Planeten. Die Mischung aus fetten Polka-Beats und Trash Metal eroberte die Clubs und Open Air Festivals Europas im Handstreich. Noch einen Schritt in Richtung grandiose performative Desaster weiter gehen die Linzer **FUCKHEAD**. Auch 25 Jahre nach Gründung lässt ihre provokative Mischung aus analogem Aktionismus, Digital Arts, Lärm, Schmutz und Schund nicht selten die Wogen hochgehen und ist längst auch außerhalb der heimischen Grenzen als Wegbereiter für die extreme Performancekunst anerkannt.

Mit ihrem Album „Trouble, Honey“, breitgrinsendem Punk-Pop, der Freude an kreischenden Gitarren und ihren orgastischen Bühnenauftritten schwappte es **SEX JAMS** 2013 direkt aus dem vibrierenden Wiener Untergrund an die Oberfläche. Auf dem gleichen Label - Siluh Records - findet sich auch der Multiinstrumentalist Matthias Frey alias **SWEET SWEET MOON**.

Allein auf der Bühne stehend lässt er mit Violine, Loopedal, Drumcomputer und Gesang nach und nach famose Popmelodien entstehen und auf orchestrale Ausmaße anwachsen. **TIRANA** wiederum sind vom LA Punk der Achtziger und von der Riot Grrrl Bewegung beeinflusst und haben sich mit zahlreichen Konzerten in Europa und den USA – darunter ein Auftritt am berühmten SXSW Festival – einen Namen gemacht. **HELLA COMET** aus Graz bewegen sich mit ihrem dichten Wall of Sound zwischen Post-Noise, Post-Rock und Post-Punk – sie spielen Rock, der auf schwerem Noise und leichtem Pop fußt.

Einer der Fixstarter für das Eurosonic Festival waren **JA, PANIK** als vom österreichischen EBU-Partner FM4 nominierter Vertreter. Sie gelten als eine der wichtigsten deutschsprachigen Bands unserer Zeit und haben sich mit ihren vieldiskutierten Alben schnell einen Namen gemacht, der im selben Atemzug mit den Diskurs-Pop-Größen Blumfeld und Tocotronic genannt wird.

GUGABRIEL wird sich als eine der Gewinnerinnen des European Border Breakers Awards (EBBA) dem internationalen Publikum präsentieren. Verspielte Arrangements und melodischer Singer-Songwriter Pop sind die Kennzeichen der Komponistin und Multiinstrumentalistin Gudrun Liemberger, die nach einer Karriere als Frontfrau von „SheSays“ nun auch solo durchstartet.

Für die Auswahl der Künstler haben sich die niederländischen Kuratoren intensiv mit Österreich und seiner Musiklandschaft auseinandergesetzt. Anlässlich des Popfest Wien im Sommer und des Waves Vienna Festival im Oktober wurden die Beziehungen zur lokalen Szene intensiviert und zahlreiche Künstler live beobachtet. Ihre Überraschung über Qualität und Breite des Angebots spiegelt sich nun auch in der hohen Anzahl eingeladener Künstler wider: *„Die Auswahl soll einen Überblick geben, was in Österreich passiert. Und es passiert hier viel mehr, als wir uns erwartet haben“*, meint der Programmverantwortliche Robert Meijerink vom Eurosonic.

„Sowohl die Anzahl als auch die Vielfalt der ausgewählten Künstler bestätigt, wie bunt und hochwertig die österreichische Musiklandschaft ist.“ zeigen sich Tatjana Domany und Franz Hergovich (Austrian Music Export) begeistert. Dies auch international zu vermitteln und die positive Entwicklung der letzten Jahre weiter voranzutreiben, ist die Kernaufgabe des seit 2011 bestehenden Exportbüros. Unterstützt wird die österreichische Präsenz am Eurosonic Festival von AKM/GFÖM, AUME/SKE, go international – eine Initiative der WKO und des BMWFJ, BMUKK, BMEIA, IFPI und FAMA/WKO. Vom „Focus on Austria“ erwartet sich die Musikwirtschaft sowohl einen unmittelbaren als auch nachhaltigen Aufschwung. Über 160 österreichische Künstler hatten sich um einen Platz bei der 28. Ausgabe des Festivals in den Niederlanden beworben.

Österreich wird sich in den kalten Jänner-Tagen in Groningen umfangreich präsentieren: Das spektakuläre Stadttheater Groningens („Stadsschouwburg“) ist am 16. Jänner Schauplatz für den offiziellen Empfang der österreichischen Delegation und einen Auftritt des Gemüseorchesters. Mit „Fuck The Atlantic Ocean“ wird die Dokumentation über die Südamerika-Reise des Wiener Musikers Sweet Sweet Moon in Groningen ihre Weltpremiere feiern. Das Künstlerkollektiv Trains Of Thoughts – ein Projekt des Regisseurs Timo Novotny mit den Sofa Surfers – zeigt am Festival den gleichnamigen Film mit einer Live-Musik-Umsetzung.

Bis zum Festival im Jänner wird das international bekannte Wiener Videoblog-Kollektiv They Shoot Music (www.theyshootmusic.at) einen großen Teil der ausgewählten Künstler mit sechsminütigen Kurzportraits vorstellen. Diese „At Home Sessions“ fangen intime musikalische Augenblicke ein und zeigen die Künstler an für ihren Werdegang bedeutsamen und typischen Orten.

WEITERE INFORMATIONEN: www.musicexport.at, www.eurosonic-noorderslag.nl
 Pressedownloads: www.musicexport.at/press/eurosonic-noorderslag-2014-focus-on-austria/

ARTISTS

Attwenger	Hella Comet	Sex Jams
Cid Rim	Ja, Panik	Sweet Sweet Moon
Fuckhead	Klangkarussell	T-Shirt
Ghost Capsules	Koenigleopold	Tirana
Gudrun von Laxenburg	Manu Delago Handmade	The Vegetable Orchestra
GuGabriel	Russkaja	Trains Of Thoughts

EUROSONIC 2014: FOCUS ON AUSTRIA WIRD UNTERSTÜTZT VON

